

Bike the Rock

20 Jahre Bundesliga – 19 Jahre hors categorie (HC) der UCI

Bereits zum 20. Mal ist an diesem Wochenende die Internationale Mountainbike Bundesliga beim Bike the Rock zu Gast. In diesem Jahr steht dabei wieder vor allem die Qualifikation für die deutschen Sportlerinnen und Sportler für die Olympischen Spiele in Paris im Juli im Mittelpunkt. Zwar ist Heubach, obwohl das höchstdotierte deutsche Cross-Country-Rennen, kein offizielles Qualifikationskriterium, aber es gibt dem Bundestrainer Peter Schaupp die Chance, die besten deutschen Mountainbiker im direkten Vergleich zu sehen. Und da bei Erfüllung der Mindeststandards das Trainerurteil wichtiger Bestandteil für die Olympianominierung sein wird, werden die deutschen Top-Athleten alles geben, um sich dem Bundestrainer und den zu erwarteten einigen Tausend Zuschauern im besten Licht zu präsentieren.

Heubach unterm Rosenstein: das ist seit über zwei Jahrzehnten das Aushängeschild des deutschen Cross-Country-Sports. Das Bike the Rock-Festival gehörte zu den ersten Rennen überhaupt, das den höchsten internationalen Status der Hors Categorie (HC) vom Weltradsportverband verliehen bekommen hat. Mit Ausnahme der Corona-Pause wurde dieser Ehrentitel jedes Jahr wieder neu an die Veranstalter vergeben, die nun auf 20 Jahre Bundesliga in Heubach zurückblicken können.

Die Protagonisten des Rennens werden die deutschen Olympiakandidaten sein, die am Sonntag auf ansprechende ausländische Konkurrenz treffen werden – allen voran der Freiburger David List (Lexware), der zuletzt beim zweiten Weltcup-Lauf im brasilianischen Araxa als bester Deutscher mit Platz 14 glänzte, nachdem Aushängeschild und der „Botschafter des Bike Rock“ Luca Schwarzbauer (Canyon CLLCTV) dort mit gesundheitlichen Problemen eingebrochen war und daher auch auf einen Start in Heubach verzichten muss. Aufgrund seiner hervorragenden Leistungen gilt Schwarzbauer als so gut wie gesetzt für einen der beiden deutschen Olympia-Startplätze der Männer.

List trifft unter dem Rosenstein auf seinen Freund und Teampartner Max Brandl. Der Deutsche Meister war zu Beginn des Brasilien-Trips erkrankt, befindet sich aber wieder auf dem Wege der Besserung und ist nun auf der Jagd nach Weltranglisten-Punkten, die es bei HC-Rennen zuhauf gibt – wenn man weit genug vorne ist. Ebenfalls bei der Punktejagd und im Kampf um den verbleibenden zweiten deutschen Olympiastart mit dabei sind Julian Schelb (Stop&Go Marderabwehr) aus dem Münstertal und der bayerische Schwabe Georg Egger (Orbea x Leatt x Speed Company), der zwischen Etappenrennen und Eintages-Rennen hin- und herspringt. Der ehemalige Sieger des Cape Epic hat den Weltcup-Trip nach Brasilien ausgelassen und wurde stattdessen beim 4 Islands Stage Race in Kroatien zusammen mit seinem Teampartner Lukas Baum Zweiter.

Bei den Frauen könnte es einen spannenden Zweikampf zwischen der Ukrainerin Yana Belomoina vom niederländischen KMC Ridley Team und der derzeit besten Deutschen in der Weltrangliste Lia Schrievers (1Vision) geben. In Araxa trennten die beiden nur zwei Plätze – zum Vorteil für Schrievers. Ein Wort um den Sieg mitreden will sicher auch die Polnische Meisterin Paula Gorycka (Strüby Sting), die nicht in Brasilien war und vor drei Wochen den Swiss Bike Cup in Lugano gewann. Wertvolle Weltranglisten-Punkte erhoffen sich auch Ronja

Eibl (Alpecin Deceuninc), Nina Benz (Lexware) und die beiden aus der Schwangerschaft zurückgekehrten Elisabeth Perks (geb. Rieder, jö Brunex Superior) und Elisabeth Brandau (EBE-Racing).

Doch das Bike the Rock steht nicht nur für Spitzensport der Elite-Kategorien, sondern auch für hochwertigen Nachwuchssport: auch die Rennen der U23-Kategorien haben HC-Status, die Junioren (U19) gehören zur UCI Junior Series, quasi den Weltcup für die Junioren. Bei den U23-Männern treffen die Brasilien-Rückkehrer Lennart Kraye, Paul Schehl und Ben Schweizer auf eine ganze Reihe hochmotivierter und ausgeruhter Niederländer und Schweizer. Favorit ist aber der Ukrainische Meister und ehemalige Junioren-Europameister Oleksandr („Sasha“) Hudyma vom KMC Ridley Team.

Das Rennen der Frauen Elite und das Rennen der Männer Elite wird per Live Stream über Sport Deutschland TV übertragen (<https://sportdeutschland.tv/biketherock/bike-the-rock-2024>)